

## **Der Wettbewerb „Jugend jazzt“ gilt als große Talentschmiede und Trittbrett zum Musikberuf. Jetzt gibt es ein Preisträgerkonzert mit gestandenen Profis ...**

Auch 2022 traten Hamburgs jazzbegeisterte jungen Nachwuchstalente zum Wettstreit an. Insgesamt 188 Musiker\*innen im Alter von 11 bis 24 Jahren und aus 9 Jazzorchestern konnten sich beim vom Landesmusikrat Hamburg durchgeführten Landeswettbewerb „Jugend jazzt“ im November 2022 messen. Nun folgt das

Preisträgerkonzert statt - gemeinsam mit der NDR Bigband!

**Preisträgerkonzert „Jugend jazzt“ Hamburg mit der NDR Bigband  
am Mittwoch, 01. Februar 2023 um 19 Uhr im Rolf-Liebermann-Studio, Oberstraße 120 (NDR  
Gelände), 20149 Hamburg.**

An diesem Abend teilen sich die Nachwuchsjazzler\*innen und Vollblutprofis die Bühne des Rolf-Liebermann-Studios. Drei Preisträgerbigbands sowie ein Solist präsentieren die Qualität und Vielfalt der Hamburger Nachwuchsszene. Mit dabei sind die Preisträger Bigbands „Think Big!“ (Ltg. S. Kagelmann), die „Senior Street Band Blankenese“ (Ltg. A. Gauri), die „Early Birds“ (Ltg. P. Muntean). Der Solist und Sonderpreisgewinner Nelio Andersen (Schlagzeug) tritt gemeinsam mit dem Preisspender Ingolf Burhardt und Musiker:innen der NDR Bigband auf.

*„Es ist bei der Förderung des Nachwuchses wichtig, frühzeitig den Kontakt zu Profis herzustellen“, so Thomas Prisching, Geschäftsführer des Landesmusikrats. „Denn Talente sollten frühzeitig ein Gespür für die zukünftigen Möglichkeiten bekommen, damit sie sich dann für einen arbeitsreichen aber erfolgversprechenden Weg ins musikalische Berufsleben entscheiden können.“*

Bei der Bundesbegegnung „Jugend jazzt“ 2023, die dieses Jahr das erste Mal in Hamburg stattfindet, wird die Bigband „Think Big!“ unter der Leitung von Sven Kagelmann die Hansestadt repräsentieren. Ihre jungen Talente konnten bereits bei Jazzveranstaltungen im norddeutschen Raum, bei der Bundesbegegnung in Kempten 2013 und sogar in Shanghai im selben Jahr prägende Erfahrungen sammeln.

Der Landeswettbewerb „Jugend jazzt 2022“ ist eine Fördermaßnahme des Landesmusikrates Hamburg und wird von der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg sowie der Deutschen Bank gefördert. Das Preisträgerkonzert wird in Kooperation mit der NDR Bigband durchgeführt. Der jährliche Landeswettbewerb „Jugend jazzt“ richtet sich an junge Musiker\*innen im Alter bis 24 Jahre und bildet eine einzigartige Plattform für

Nachwuchsjazzler – egal ob Solist\*in oder Mitspieler\*in einer Jazzcombo bzw. Bigband. Er gilt als Vorentscheid für die vom Deutschen Musikrat durchgeführte Bundesbegegnung dar, auf der die jeweils beste und kreativste Band jedes Bundeslandes sein Können präsentiert.

### **Neue Mitspieler\*innen gesucht!**

Zudem bietet das Landesjugendjazzorchester Hamburg (LJJO HH) wieder freie Plätze an! **Aktuell werden gesucht: Saxofon, Trompete, Gitarre, Bass, Klavier und Schlagzeug.** Während zwei Arbeitsphasen im Jahr erhalten sie die Gelegenheit, mit der Unterstützung der künstlerischen Leitung des LJJOs HH sowie weiterer herausragender Jazzprofis Bigbandpraxis auf hohem Niveau zu erwerben und Konzerte vor einem breiten Publikum zu geben. Das LJJO HH wird von der Behörde für Kultur und Medien gefördert.

#### **Termine 2023:**

19./20. Februar 2023

Probekonzerte

14. März bis 23. März Frühjahrsarbeitsphase inkl. Konzerte

18. Mai 2023

Eröffnung Bundesbegegnung Jugend jazzt

07. September bis 16. September Herbstarbeitsphase inkl. Konzerte

#### ● **Was erwartet Dich als Mitglied des Landesjugendjazzorchesters Hamburg?**

Das LJJO HH spielt in klassischer Bigband-Besetzung ein Repertoire in den verschiedensten Stilrichtungen

des Bigbandjazz und probt bzw. arbeitet in zwei 7-tägigen Arbeitsphasen pro Jahr, zu denen herausragende Dozent\*innen eingeladen werden. Die Musiker\*innen verpflichten sich zur Teilnahme an mindestens den nächsten vier Arbeitsphasen sowie an weiteren Proben, Konzerten, Konzertreisen und CD-Produktionen.

#### ● **Wie kann ich beim LJJO HH mitmachen?**

Die Bewerbung erfolgt per Mail. Bitte schicke uns den ausgefüllten Bewerbungsbogen (unten) sowie Aufnahmen (bzw. ein Link zum Herunterladen) von 2-3 Stücken unterschiedlichen Charakters mit Band oder Playback (mindestens zwei Stücke mit Improvisation und mindestens ein Jazzstandard) **bis zum 03.02.2023** per E-Mail an: [info@ljjj-hamburg.de](mailto:info@ljjj-hamburg.de). Die aufnahmetechnische Qualität der Demo-Aufnahmen ist nicht relevant (Handy-Aufnahmen etc. sind möglich). Bewerbungen, die nach Ablauf der Einsendefrist eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

eingeladen. Die Auswahlvorspiele finden am 19. und 20. Februar 2023 in Hamburg statt. Die genaue Uhrzeit, der Ort sowie Informationen zum Ablauf werden mit der Einladung zum Vorspiel bekannt gegeben.

Im Falle von Verschärfungen der Einschränkungen in Bezug auf die Corona-Pandemie durch den Hamburger

Senat kann es bei den Terminierungen zu etwaigen kurzfristigen Änderungen oder Anpassungen kommen.

Rückfragen nimmt die Projektleitung des Landesmusikrates Hamburg gerne unter [info@ljjohamburg.de](mailto:info@ljjohamburg.de) entgegen.

Weitere Informationen auch auf [www.ljjo-hamburg.de](http://www.ljjo-hamburg.de), [www.facebook.com/ljjohamburg](https://www.facebook.com/ljjohamburg) oder [www.lmrhh.de/project/landesjugendjazzorchester-hamburg](http://www.lmrhh.de/project/landesjugendjazzorchester-hamburg).

## Related Post



Keep swinging!

Von wegen  
Amateure!

Amateurmusik in  
Deutschland im  
Aufschwung

Ein guter Ton zur  
Integration

